

Aus Stadt und Land

Bromberg, 29. Juni.

Stadtverordnetenversammlung. Am nächsten Donnerstag findet eine Sitzung der Stadtverordneten statt.

Leichenüberführung. Die Leiche des Artilleristen Klodsch vom 17. Feldartillerie-Regiment...

Vom Wochenmarkt. Der heutige Wochenmarkt war trotz des katholischen Feiertages (Peter Paul) überaus stark besucht.

In Haft genommen. wurden gestern zwei Personen, die eines Diebstahls verdächtig sind.

Zur Errichtung eines deutschen Vereinshauses in Bromberg. Wie bekannt, wurde in den letzten Ministertreffen die Errichtung von deutschen Vereinshäusern als Mittel zur Stärkung des Deutschthums in der Provinz Posen bezeichnet.

Bunte Chronik.

Berlin, 28. Juni. Alle in den letzten Tagen als podenkrante und podenverdächtige in die Charitee in Berlin eingelieferten Fälle stellten sich nach amtlichen Informationen nicht als Poden, sondern als harmlose Windpocken heraus.

Mons, 27. Juni. In der Kohlengrube „Grand Bouillon du Bois Saint Chislain“ wurden infolge eines Erdbebens 2 Arbeiter getödtet und 2 Arbeiter tödtlich verletzt.

Petersburg, 28. Juni. In Zarizyn, Gouvernement Saratow, ist auf Barken, welche Bauholz geladen hatten, ein heftiger Brand ausgebrochen, der vermutlich auf Brandstiftung zurückzuführen ist.

Volkswirtschaft.

Der Deutsche Privat-Beamten-Verein veröffentlicht seinen Jahresbericht für 1900. Demselben ist insbesondere folgendes zu entnehmen: Der Verein als solcher sowohl als auch seine Kassen weisen für das Berichtsjahr ein erfreuliches Wachstum auf.

verbreitet sind. Zu Unterstützungszwecken an hilfsbedürftige Mitglieder begab. Wittwen verstorbener Mitglieder hat der Verein im Jahre 1900 1600 Mark aufgewendet.

Eingefandt.

(Für diese Rubrik übernimmt die Redaktion nur die preisgesetzliche Verantwortung.)

Hoffentlich verzeihen Sie es einem aufmerksamen Leser der „Niederrheinischen Presse“, wenn er Ihnen neben dem aufrichtigen Danke für Ihre neuliche Notiz betr. die Bromberger Dienstbotensteuer noch einen Wunsch beizugeben vermag.

Die Beobachtung der Pegel 1 bis 3 erfolgt 8 Uhr früh morgens, die der anderen 12 Uhr mittags. Wasserstandsverhältnisse. Telegramme. Weichsel, Warschau: am 27. Juni: 4,42 Meter, am 28. Juni 3,78 Meter.

Letzte Nachrichten.

Drachmelbungen. (Siehe auch an anderer Stelle.) Berlin, 29. Juni. Die Herblühungsflotte tritt laut dem „Marine-Vereinsorgan“ am 11. August in Wilhelmshafen zusammen.

Berlin, 29. Juni. (Trabrennbahn.) In der Zeit von 8 Uhr 21 Minuten bis 8 Uhr 31 Minuten vormittags trafen zehn Touristenfahrer ein.

Berlin, 29. Juni. (Trabrennbahn Westend.) Von den Fahrern traf als erster Fournier um 11.38 vormittags hier ein und wurde lebhaft begrüßt.

Travemünde, 29. Juni. Der Kaiser unternahm heute Morgen einen Spaziergang am Strande und hörte dann den Vortrag des stellvertretenden Chefs des Zivilkabinetts, Prinz Heinrich begab sich nach Lübeck.

Leipzig, 29. Juni. Der Bankier Ewald Grundmann (?) erschoß sich heute auf seinem in Leipzig-Lindenau gelegenen Grundstück.

Witterungsbericht zu Bromberg.

Beobachtungsstation: Rosenmattstraße. Tagestabelle für Sonntag, 30. Juni. Sonnenaufgang 3 Uhr 30 Minuten. Sonnenuntergang 8 Uhr 12 Minuten. Tageslänge 16 Stunden 42 Minuten.

Table with 7 columns: Zeit der Beobachtung, Monat, Tag, Stunde, Luftdruck, Temperatur, Windrichtung, Windstärke. Includes data for 28th and 29th June.

Skala für die Bewölkung: 0 = heiter, 1 = leicht bewölkt, 2 = stark bewölkt, 3 = ganz bedeckt.

Temperaturmaximum gestern 17,1 Grad Reaumur = 21,4 Grad Celsius. Temperaturminimum nachts 7,9 Grad Reaumur = 9,9 Grad Celsius.

Voranschlägliche Witterung für die nächsten 24 Stunden. Bei wechselnder Bewölkung unbeständiges, zeitweise trübes Wetter.

Wasserstand der Weichsel, Brahe, Nege.

Table with 4 columns: Pegel, Wasserstände, Pegel, Wasserstände. Lists water levels for Weichsel, Brahe, and Nege at various locations.

Holzflöherei.

Table with 4 columns: Von, Zahl, Spedition, Holzgüterhändler. Lists wood trade statistics.

Schiffsverkehr vom 28. bis 29. Juni, 12. Uhr mittags.

Table with 4 columns: Name des Schiffsführers, Name des Schiffes, Waarenladung, Von nach. Lists ship arrivals and departures.

Städtischer Viehhof. (Marktbericht.)

Bromberg, 29. Juni. Auftrieb vom 24. Juni bis zum 29. Juni: 133 Rinder, darunter 39 Bullen, 6 Ochsen, 52 Kälber, 36 Färsen, 268 Kälber, 704 Schweine...

Berlin, 30. Juni. Städtischer Schlachtviehmarkt. Es standen z. Verkauf: Rinder 4689, Kälber 1559, Schafe 16411, Schweine 8678.

Table with 2 columns: Item, Price. Lists prices for various types of livestock.

Schweine: a) vollfleischige der feinen Rassen 220-280 Pfund schwer 55. b) schwere, 280 Pfund und darüber (Käfer) 58-54.

Börsen-Depeschen.

(Nachdruck verboten.) Berlin, 29. Juni, angekommen 1 Uhr 15 Min.

Table with 2 columns: Item, Price. Lists stock market prices for various securities.

London: unregelmäßig. Angekommen um 3 Uhr 30 Minuten.

Table with 2 columns: Item, Price. Lists stock market prices for London and other markets.

Berlin, 29. Juni. (Produktenmarkt), angel. 3 Uhr 50 Min.

Table with 2 columns: Item, Price. Lists commodity prices for wheat, rye, etc.

Danzig, 29. Juni angekommen 2 Uhr - Min.

Table with 2 columns: Item, Price. Lists commodity prices for Danzig.

Magdeburg, 29. Juni, angekommen 1 Uhr 15 Min.

Table with 2 columns: Item, Price. Lists commodity prices for Magdeburg.

Bekanntmachung.

Zum Verkauf zweier anstrangierter für die höchsten Zwecke nicht mehr brauchbarer Dampfessel.

Mineral-Bad Hermsdorf bei Goldberg in Schell. Bahnst. Hermsdorf Bad. Natur- und Wasserheilanstalt.

Ostseebad Rügenwaldermünde. Der 3 km von der Stadt Rügenwalde unmittelbar am Ostseestrande belegene, mit der Stadt durch regelmäßige Dampfschiffverbindungen verbunden.

Ostseebad Rügenwaldermünde. An Strand und Hafen gelegen. Vorzügliche Verpflegung. Vollständige Pension incl. Logis zu mäßigen Preisen.

Mehrere kleine Käbne (Schollwicks) sind zu verkaufen. Näh. Bahnhofstr. 22/23 i. Amt. O. Lehming, Kornmarktstr. 2.

Jüngerer Schreiber

mit schöner Handschrift für heilige. Bangehäft gesucht. Off. u. B. 100 a. d. Geschäftsst. die. Jtg. erbet.

Steinschläger für Granitfeinschlag gesucht. Danzigerstr. 29.

Einen tüchtigen Bantischler sucht L. Zobel, Bromberg.

Steinschläger für Korb- und Chauffeurgesch. (sof. gel. H. Bühler, Baummeister, Schleinitzstraße 14.

Hauswart, kinderlos, gegen 2 Zimmer, Küche, Entree sucht R. Brehm, Berl. Kinkauerstr. 11.

1 Laufbursche verlangt.

A. Czwiklinski, Bräudenstr. 9. Ordentl. jüngere Mädchen für die Buchbinderie können sich melden.

1 saub. Anwärtermädchen f. sich med. Kinkauerstr. 31, I. 1. Anwärterin verlangt Verl. Kinkauerstr. 10. 2. Haush., I. 1.

Eine Anwärterin wird verlangt. Gammstraße 24. Eine anständig gekleidete Anwärterin gesucht. Schleusenau, Friedenstr. 18b.

Wirthin, Stütze der Haushalt, Verkäuferin, Büchse, Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen empf. Fr. Gehrke, Bahnhöfstr. 15, Stollenmännchen-Geschäft.

Selbständige Wirthin, Stubenmädchen, Köchin, f. Alles v. auswärts empf. Fr. Weiss, Bahnhöfstr. 7. Dasselbst erhalten Mädchen jed. Berufes gute Stell. b. hob. Lohn.

Arbeit. Familien erh. Stell.

Arbeiter, Bromb., Schloßstr. 5. Mädchen für Alles empfiehlt sogl.

Wohnungs-Anzeigen. G. alleinst. alt. Dame f. 1. 1. St. eine Wohn. von 2 kl. Zimm. in einem bess. Hause 2-3 Tr. hoch. Off. unt. H. 500 an die Geschäftsst.

Zimmer. Parterrewohnung gesucht. Off. u. D. E. 1 a. d. Geschäftsst.

Wohnung. Königstraße 3 I. 3 Zimmer u. Zubehör, Gas, Veranda, Vorgarten zu verm.

Hofherrschafft. Wohnung, 5 Stuben u. Zubehör, heizbare Diele, Veranda, Garten, eventl. Verbestall, im Neubau Danzigerstraße 118 zu vermieten. Näheres Elisabethstraße 53.

Danzigerstraße 118 sind

Wohnungen zu verm.

Wohnung. Danzigerstraße 118, 1 Tr. 1 St. Ein gut möbliertes Zimmer ver. sofort zu vermieten. (6213)

Ein kleines möbliertes Zimmer ist Marktstraße 7 b zu vermieten.

Ein Hinweis. Der heutigen Gesamtanfrage unserer Zeitung liegt ein Prospekt des Orthopädischen Instituts zu Stolberg bei, worauf wir noch besonders aufmerksam machen. (103)

Ent möbl. Zimmer mit auch ohne Kab. z. verm. Mittelst. 16 pt.

1 freundl. möbl. Zimmer mit separ. Eingang zu vermieten. (6221) Raefstraße 4, part. I.

Möbl. Zimm. m. Kab. v. sof. zu vermieten. Danzigerstr. 143.

1 bis 2 möblierte Zimmer v. 15. Juli ab z. verm. (6278) Wilhelmstr. 52, 1 Tr. rechts.

Kuh. schön möbl. Zimmer zu verm. Elisabethmarkt 2, 1 Tr. I. Fischerstr. 6 ist ein möbliertes Zimmer m. Kabinett b. z. verm.

G. möbl. Zimmer auch mit Benl. z. verm. Elisabethstr. 5a, I. r.

Selten günstiges Angebot für die Reisezeit!

Vom 1.-15. Juli
verkaufe ich
zu jedem annehmbaren
Preis:

Sonnenschirme
Oberhemd-Blousen
Unterröcke
Sommer-Tricotagen
Sweater
Knaben-Waschanzüge
Teller-Mützen.

Garnirte
Damenhüte
Matrosenform

50 Pfg.
Ungarnirte
Matrosen-
hüte
25 Pfg.

Ein Posten schwarzer
Damen-Cailenkragen
weit unter
dem realen Werth.

**Bromberger
Waarenhaus**
Carl Nathan
am Wollmarkt.



Max Lipowski,
Bromberg, Theaterplatz Nr. 3.
Für die Reise

ins Gebirge, wie an die See
empfehle ich mein großes Lager
aller in Frage kommenden

Garderobe

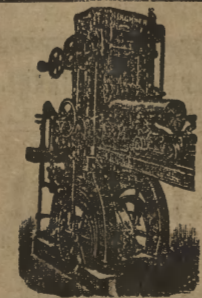
für
Herren u. Knaben

in nur bester Ausführung zu
billigsten Preisen.

Bestellungen nach Maß
in kürzester Zeit
unter Garantie guten Sitzes.

Wäsche- und Fantasiewesten in großer Auswahl.

**Total-
Ausverkauf**
der vorgerückten Saison weg, sämtlicher
Sonnenschirme
ganz unter Preis,
um dieses Jahr hiermit gänzlich zu
räumen.
Bromberger Schirmfabrik,
Rudolf Weissig,
10 Danzigerstrasse 10
vis-à-vis Hotel Adler.



Kirchner & Co., A.-G.,
Leipzig-Sellerhausen.
Grösste Spezialfabrik von
Sägewerksmaschinen
und
Holzbearbeitungsmaschinen.
Veh. 70000 Maschin. geliefert, 63 höchste Auszeichn.
Filiale: Bromberg, Inger. H. Plüschau,
Wilhelmstrasse 14.
Paris 1900: Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.

**Asthma
Bronchiol-Cigaretten**
ges. geschützt N. 43751. Prä-
parat nach Dr. Abbot. Erhält-
lich in vier Mischungen à 10,
20, 50, 100 Stück.
Preis p. 10 St. 50, 75, 100 u. 150 in
der Apotheke z. goldenen Adler,
Bromberg.
Bronchiol-Gesellschaft m. b.H.
Berlin N.W. 7.
*) Bestandtheile: Blätter der
Tabakspflanze, Cannabis in-
dica, Datura stramonium,
Anisoel & Salpeter.
Phot.-Apparat f. Amateure
9x12, sehr billig zu verkaufen.
Wo? fragt die Geschäftsst. b. 3tg.

Die erwarteten
Sommerstoffe
für Herren und Damen
sind eingetroffen!
Luch- und Kofferhandlung
Voiestraße Nr. 8.
6 gut erhaltene Mahagoni-
stühle zu kaufen gesucht. Offert.
unt. C. 99 an die Geschäftsst. erb.
Eleg. Villa Gart. ca. 8 Zimmer
preiswerth zu verkaufen. (6046
J. Barkusky, Bahnhöfstr. 13 II.
Completted-Billard
u. 1 Buffet m. Marmorplatte
ist z. Verkauf. im Offizier-Kasino
Artillerie-Regiment Nr. 17.

Wegen Todesfall
Gänzlicher Ausverkauf
meines Waarenvorraths in meiner Filiale Theaterplatz Nr. 4
zu billigen und festen Tagespreisen werden verkauft:
Knaben- u. Mädchen-Garderoben
Auf jedem Gegenstand ist der feste Tagespreis vermerkt und ist sowohl das Sommer- wie Winter-
lager gut sortirt. Nöthige Ergänzungen und Bestellungen werden bis zur baldigen Auflösung
des Geschäfts vorgenommen. — Der Verkauf findet bis auf Weiteres statt
von vormittags 9—12 Uhr,
von nachmittags 2—7 Uhr.
Filiale
J. Lippmann, Theaterplatz 4.

**Münchener
Wander-Ausstellung**
für
photographische Kunst
unter Betheligung hiesiger und auswärtiger Amateure.
Veranstaltet in den Räumen des
Civil-Casinos
in der Zeit vom 25. Juni bis 4. Juli 1901.
Eintritt täglich von 10—7 Uhr unentgeltlich.
Friedländer, Hahn, Metzger,
Bank-Director, Reg.-Assessor, Stadtrath.
Schmieder, C. Brasch,
Bürgermeister, Hofphotograph.
Oscar Kobielski, Rahmenfabrik und Kunsthandlung.
Dr. Aurel Kratz,
Victoria-Drogerie, Photogr. Manufaktur.
Carl Mauve, Photographischer Kunst-Verlag.

FR. HEGE
Möbel-Fabrik
BROMBERG
Specialität:
TEPPICHE — STORES — GARDINEN
zu äusserst billigen Preisen.
PERMANENTE
Ausstellung
kompletter Wohnungseinrichtungen.
Zeichnungen und Preise stehen kostenlos zu Diensten.
VERKAUFSRÄUME:
Friedrichstrasse 24.
Fabrik
Kontor:
Schwedenstr. 26

**Warum
Weil**
kauft man im Ersten Ost-
deutschen Tapeten-Versand-
haus von **Gustav Schleising, Bromberg**
in derselben Qualität um die Hälfte
billiger, als in anderen Tapeten-
Geschäften ein?
die Firma dem Tapetenringe nicht angehört,
der bei Tausend Mark Strafe seinen Mit-
gliedern vorschreibt, mit wenigstens
100% Aufschlag zu verkaufen.
die Firma infolge ihres Millionen-Rollen-
umsatzes und ihres Versands nach aller
Herren Länder mit ganz geringem Nutzen
arbeiten muss. (304
die Firma im Besitze eigener Walzen ist
und Zeichner beschäftigt.
die Firma infolge besonders grosser
Abschlüsse mit den ersten Fabriken,
schon an und für sich um 25% billiger
einkauft, als andere Tapeten-Geschäfte.
Für hervorragend schön gelungene Dessins
1900: 2 goldene Medaillen! (304
Gegründet 1868. Telegr.-Adr. Schleising Bromberg.
Muster überallhin franco, jedoch ist Angabe der gewünschten
Preislage nöthig.
Mein Verkaufs-Lokal Danzigerstr. 150, 150a ist neu renovirt!

Sonnabend, den 29. und Sonntag, den 30. Juni cr.
stelle ca. 50 Stück zurückgesetzter
Kinderwagen
zu enorm billigen Preisen (528
zum **Ausverkauf.**
Franz Kreski, Danzigerstr. 7.

Wohnungs-Anzeigen
Eine Wohnung, 3 b. 4 Zimm.
u. Zub., per 1. Okt. v. sehr ruh.
stüderl. Mieter gef. Gleichviel in
welch. Stadttheilend. Off. m. Preis-
angabe u. W.S. 100 a. b. Geschäftsst. b. 3.
Zwei Damen suchen eine Wohnung
von 3—4 Zimmern i. b. Danzigerstr.
Off. u. M.S. 24 a. b. Geschäftsst. b. 3tg.
Eine ältere alleinstehende Dame
sucht zum 1. Oktober (6247
ein unmöbl. Zimmer.
Zu erst. Schenkestr. 10. Timm.
Laden
mit 2 Schaufenstern u. Wohnung
Friedrichstraße 8 zu vermieten.
Näheres im Kontor dortselbst.
Der Laden Friedrichstr. 1
ist zu vermieten. (289
Laden Hoffstraße 7
vom 1. Oktober zu vermieten.
Laden, Rinkauerstr. 42, z. 1. Okt.
zu vermieten. Näheres
A. Wehmuth, Wilhelmstr. 31.
Brückenstraße 3
Laden, 23 m tief, mit Keller,
auf Wunsch auch 1. Etage, der
Neuzeit entsprechend zusammen-
hängend ausgebaut, per 1. Oktbr.
zu vermieten. Eventl. große
Lageräume und Einfahrt von
der Burgstraße. (287
Wwe. Emilie Seemann.

Friedrichstr. 16 Lad. m. Wohn.
aug. 4 Zim., Küch., Spf., z. v.
Postenerstraße 5
ist der Laden, große
Speicherräume u. Pferdeställe
zu vermieten. (284
Schlächterladen nebst Wurst-
macherei,
bequem eingerichtet, p. 1. Okt. ander-
weitig z. verm. Danzigerstr. 65.
Laden per 1. Oktober zu
vermieten. (280
Danzigerstraße 20.
In guter Geschäftslage
Laden mit angrenz. Wohn.,
in welchem ein Korbmacher viele
Jahre Gesch. betrieben, geeignet
zu jedem Geschäft, zu vermieten.
N. Zippert, Nafel (Neze),
176 Postenstraße.

Geschäftskeller und
ein Zimmer und Küche
zum 1. Oktober zu vermieten.
Fr. Clara Rittler, Kornmarktstr. 4.
Eine herrschaftl. Wohnung
1 Etage, bestehend aus 8 Zim-
mern und sämtlichem Zubehö-
r, der Neuzeit entsprechend ein-
gerichtet, mit Gartenbenutzung, auf
Wunsch auch Pferdestall und
Wagenremise, ist sofort oder zum
1. Juli zu vermieten.
Dasselbe ist auch 1 Raum,
ca. 80 Qm, zu jeder Werkstatt
oder Lagerraum geeignet, sofort
zu vermieten. Näheres Auskunft
ertheilt Schlossermeister Lüneberg,
Wilhelmstraße 11. (280

Alte Pfarrstraße 7
sind die
bisherigen
Büreauräume des
Standesamts zum 1. Oktober
anderweitig zu ver-
mieten, auch ist das Haus billig
zu verkaufen. Näheres bei (273
W. Herbert, Alte Pfarrstr. 5 I.

Albertstraße 22
sind 2 Wohn. von 3 Zimm. nebst
Zubeh. für je 360 Mk. z. 1. Okt.
zu vermieten. Näheres bei
Livoniusstraße 13
Wohnung, 2. Etg., 4 Zimmer,
Küche nebst Zubehö., Gasofeuer-
und Garten zum 1. Oktober zu
vermieten. C. Krause.
Gammstr. 17 sind zu verm.:
1 Pferdestall, Wagenremise, Keller
und Bodenraum. (6223
1 Wohnung, 2 Zr.
5 Zimmer und Zubehö. Gesin-
gstraße 17 zu vermieten.
Mittelstraße 55, Wohnungen
v. 4 Zimmern u. a. Zubehö. auch
Pferdestall u. 1. Okt. z. vermieten.
Hierzu vier Beilagen.

Die Hauptausgabestelle besorgt Anzeigen für sämtliche in- und ausländische Zeitungen zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag.

Im Handelsregister, Abth. A, sind als Inhaber der Firma Hugo Moske hier, eingetragen: 1. die Kaufmannswitwe Theop... 2. die minderjährige Geschwister Moske: Pelagia, Helene und Stanislaus in Wirtsh. Wirtsh., 26. Juni 1901. Königlich. Amtsgericht.

Pferde-Versteigerung Am Donnerstag, den 11. Juli d. J., nachm. 4 Uhr, werden in der Offizier-Reitbahn am Berliner Thor in Posen etwa 10 austrangige Saughe des hiesigen Landgestüts meistbietend verkauft. Dieselben sind am vorbezeichneten Tage von 2 Uhr Nachmittags an in C. Ratt's Hotel „Altes Deutsches Haus“ zu besichtigen. Versteigerungslisten kommen auf Verlangen vom 7. Juli an zur Verfügung. Bitte, den 27. Juni 1901. Königlich. Gestüt-Direktion.

Handels- Lehr- Institut I. Madajewski Bromberg, Elisabethstr. 15 für kaufmännische Ausbildung in allen Comptoirfächern, Stenographie und Schreibmaschine. Getrennte Kurse für Damen u. Herren. - Stellennachweis kostenlos. Prospekt gratis.

Geldmarkt

Privat-Kapitalisten! Leset die „Neue Börsenzeitung“. Probenumm. gratis und franco durch die Expedit. Berlin SW. Zimmerstr. 100.

26000 Mark werden zur ersten Stelle auf ein Geschäftshaus (Neubau) gesucht. Provinzielle Feuerfisch. 64000 Mark, abgeteilt 110000 Mark. Offerten unter L. M. 20 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

3-6000 Mark von gleich oder 1. Juli zu vergeb. Off. u. A. 3. 6 a. d. Geschäftsst. 6000 Mk. werden z. 1 Stelle gesucht. Feuerfische 18000 Mark. Zu erfragen in d. Geschäftsst. d. 3. Sichere 2700 Mark, Hypothek, Grundstück Schlesien zu bebauen. Offerten an die Geschäftsst. d. 3.

Pantionen jeder Art, ohne Bürgschaft für Beamte, Kaufm., Unternehm. u. durch G. Rosenwasser, Erone a. Br. Geld sofort auf Hypoth., Wechsel, Schuldschein, Polizen, Erbschaft etc. nicht unter 100 Mk. zu günstigst. Bedingungen. Rückporto. E. Marlier, Nürnberg, Radbrunnstr. Nr. 69.

Darlehen gegen Schuldchein, Wechsel, Lebensversicher. Police etc. durch Bank-Com.-Firma Schravensand & Co., Arohelm (Niederl.) Porto: Brief 20 Pf., Karte 10 Pf.

Arbeitsmarkt

Tüchtige Malergehilfen bei hohem Lohn für dauernde Arbeit sofort gesucht. (187) Val. Minge, Schleinitzstr. 15.

Einige tüchtige Eisendreher und Eisenhobler finden lohnend: und dauernde Beschäftigung. Maschinenfabrik C. Blumwe & Sohn, A. c. t. - Ges., Eisengießerei und Spezialfabrik für Holzbearbeitungsmaschinen. Bromberg-Prinzenth. Zuverlässiger Holzkuttiger wird sofort verlangt (290) F. Wodtke, Speibitzer.

Arbeitsburshen werden verlangt Schleinitzstr. 15. 1 Laufburshen verlangt per sofort (523) J. F. Meyer, Bahnhofstr.

Reste!! Reste Linons und Hemdentuche Reste Inletts, einfach u. doppeltbr. Reste Handtücher Reste Waschestoffe Reste wollene Kleiderstoffe werden von Montag, den 1. Juli cr. zu spottbilligen Räumungspreisen verkauft. Kaufhaus Moritz Meyersohn 28. Friedrichsplatz 28.

J. Grünenwald's Möbel-Fabrik Bromberg, Mittelstrasse Nr. 3, empfiehlt Möbel, Spiegel und Polsterwaaren. Gute, solide Arbeit. Tapezier-Werkstatt im Hause. Lagerräume mit Gasbeleuchtung.

Preisermässigung!!! Wegen vorgerückter Saison verkaufe sämtliche fertige Herren- u. Knaben-Garderoben zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Adolf Rosenberg, No. 1 Poststrasse No 1.

Kräftiger Arbeitsburshen gesucht. Zu melden (151) Berlinerstr. 32, Färberstr. Laufburshen wird gesucht. Gruenauersche Buchdruckerel Otto Grunwald. 1 Fräulein in geachtetem Alter mit guten Referenzen sucht eine Stellvertretung der Hausfrau eventl. auch als Reisebegleiterin. Auskunft erteilt Frä. Lambeck, Thon III., Thalstr. 22. Geübte Zailenarbeiterinnen aber nur solche, sofort verlangt Geschw. Baumeister, Friedrichstr. 50.

Dame, nicht zu jung, etwa Mitte der 20er, aus gut. Bürgerfamilie, welche die Papierbranche zu erlernen wünscht, oder in derselben bereits thätig gewesen ist, suche lohnlich zu engagieren. (289) Anna Buttermann Pap., Schreib- u. Galanteriewarenh., Bahnhofstr. 7. Sammelte Frauen u. Mädchen, welche einen Vertrag für die Gummivaarenfabrik zur Arbeit abgeschlossen, oder ihre Arbeit auf Grund b. vorgegangen. Anon e gelübtigt haben, können sich Montag und Dienstag i. d. Herberge z. Helmath, Bromberg, Bahnhofsstr. 60 a. Abfahrt melden.

Bugdirectrice, bewährte, tüchtige Kraft, suchen bei hohem Salair und angenehmer Stellung, möglichst per sof. Off. m. Zeugn. Photogr. Gehaltsanp. b. freier Station an Lindenstr. 182 & Com., Schneidemühl. (182) Suche sofort gesunde, kräftige Amme bei hohem Lohn zu 1/4 Jahr altem Kinde. (182) Frau Dr. Waldeyen, Montoy b. Szwodrazlaw. Zu sofort ein jüngeres Mädchen gesucht (6272) Minkauerstr. 42, I. Sauberes Aufwartemädch. kann sich melden Schwedenstr. 18.

Der vorgerückten Saison wegen verkaufe Fahrräder, neue, sowie gebrauchte nur erstklassige Marken sehr billig. (528) Ebenso Laternen und sämtliche Fahrradartikel. Franz Kreski, Danzigerstr. 7.

Ueberbrettel. Brettel-Lieder von Bierbaum, Dehmel, Falke, Lillencron, Preis 1 Mark, sowie Klavier-Auszüge zu Bierbaum: Der lustige Ehemann, Musik von Oscar Straus, Paulus: Die Haselnuss, Musik v. Oscar Straus, Wolzogen: Das Lied von den lieben süßen Mädchen, Musik von James Rothstein sind bei mir vorrätlich. G. Abicht, Buch- und Kunsthandlung, Bromberg. An den Aufführungstagen am 1., 2., 3. Juli verkaufe ich dieselben auch in Patzer's Sommertheater, Hauptingang. - Das Ueberbrettel-Potpouri wird Sonntag Abend in Saur's Garten gespielt.

Wohnungs-Anzeigen Brückenstr. Nr. 9 Geschäfts-Lokal per 1. Oktober zu vermieten. S. Peiser, Brückenstr. Nr. 9.

Geht! Herrschaftliche Wohnung, 8 Zimm., Mädchen- u. Badezimm., Balkon und Gartenanteil, vom 1. Oktober zu vermieten. Georg Sikorski, Danzigerstr. 20. Hier ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Werkst., Gas, Küche und allem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen Elisabethstr. 6, pt. 1. f. P. Sebrantke. Köpferstr. 20. Wohnung v. 8 Zimm., auch getheilt, m. Gart. v. sof. z. bez. an einz. anst. Leute vom 1. Okt. zu verm. Prinzenstr. 22 a.

Wohnung, 5 Zimmer und reichl. Zubehör eventl. auch Pferdebest. v. 1. Okt. Wilhelmstr. 59 zu vermieten. (274) Schlesien, Chausseest. 101 herrsch. Wohn., pt. 43, Küche, Gas, W. abh. u. Speisek., Gart. m. Veranda a. W. Burtschenstr. u. Pferdesh. f. 3 Pf. Hofw. 2 J., Küche, gr. Werkst. 1 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Wasserl. u. Gartenb. v. 1. Okt. z. v. Müller, Friedr. Wilhelmstr. 9. 3. Haus vom Bahnhof. Johannisstr. 18, 3. Etage, 4 Zimmer, auch Zubehör, Bad, Balkon, Gas etc. vom 1. Oktober zu vermieten. (285) Neuer Markt 1 sind herrschaftl. Wohnungen von 4 und 5 Zimmern m. Zubehör, Badestube zum 1. Oktober zu vermieten. Näh. d. Robert Dietz.

Die Bel-Etage Brückenstr. Nr. 2, welche Herr Dr. Hirschberg seit 8 Jahren inne hat, ist per 1. Oktober zu vermieten. (356) Viktoriast. 6 herrsch. Hochn. Wohn. b. 5 Zimm., reichl. Zubehör, per 1. Oktober ev. früher zu vermieten. Näheres das. part. links. Brückenstr. 11 eine kleine Wohnung per 1. Oktober zu vermieten. (289) Anständiges Fräulein sucht ein möbliertes Zimmer. Off. unt. 100 a. b. Geschäftsst. d. Zeitung. Gesucht möbliertes Zimmer m. Kabinett, m. od. ohne Pension. Besicht. u. Mittwoch. Angeb. u. Z. 29 a. b. Geschäftsst. d. Zeitung. Möbl. Zimmer m. Pension eventl. Mittagstisch v. 1. Juli von jungem Mann gesucht. Off. unt. A. E. 3232 a. b. Geschäftsst. erb. Möbliertes Zimmer sofort zu verm. Danzigerstr. 21, I. vis-à-vis Belgienplatz.

Verfugungs- herrsch. Wohnung halber 5 Zimmer etc. per 1. Oktober zu vermieten. Näh. Viktoriast. 8, I. rechts. Danzigerstr. 63, hochpart., Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. all. Zubehör, wie Nemis. Pferdebest. u. Badeeinrichtung 1. Oktbr. billig zu vermieten. Näh. ebenfalls 2 Tr. Ernst Linnartz.

Neue Schottenheringe empfing (289) und empfiehlt Gebr. Nubel. Rhein- u. Moselweinflaschen kaufen (289) Gebr. Nubel.

Elysium empfiehlt seinen vorzüglichen Mittagstisch. Zum Ausverkauf gelangt: Nürnberger (Reis) 3/10 20 Pf. Königsberger (Honath) 3/10 15 Pf. Lagerbier (Strelow) 4/10 15 Pf. Apfelwein vom Jah. Größte Auswahl in Mosel-, Rhein- und Rothweinen zu billigsten Preisen.

Rennbahn-Restaurant. Staubfreie würzige Luft. Angenehmer Familienaufenthalt. Regelmäßige und Tummelplätze für Groß und Klein. Freie Benutzung der Rennbahn. Gute Speisen und Getränke.

Einziges Konditorei Brombergs mit schattigem Garten empfiehlt dem geehrten Publikum als angenehmen Aufenthalt (270) J. Grey. Pöschel und Königsberger vom Jah.

Restaurant Gr. Bartelsee. Substation der Straßenbahn. Meine neu hergerichteten Räume und den schönen Garten bringe in empfehlende Erinnerung. Sonntags selbstgebackenen Kuchen. Ferd. Reschke. Restaurant „Kantonschau“ Danziger- u. Sedanstr.-Ecke.

Meinen Gönnern und Freunden zur Nachricht, daß mein Lokal jetzt bis 12 Uhr nachts geöffnet ist. Gustav Kallnowski. Schmeckt anberaumt d. Bier gar klar, so kommt und trinkt's in Kantonschau. Meinen Garten, Saal und Kegelbahn stelle ich für Vereinsfestlichkeiten und sonstige Vergnügungen unentgeltl. zur Verfügung. (6275) Carl Koppke, Bürgerhäuserhaus Thorerstr. 31.

Restaurant Gr. Bartelsee. Meine Empfehlung empfehle zur neuen Kegelbahn steigende Benutzung. Morgen Sonntag Abend: Krebszuppe. A. Twardowski. (219) Fischrestaurant Jagdschütz. Heute und morgen: Krebsz. Morgen Sonntag: Käsefuchen ff. Erste Wiener Bäckerei, Wallstr. 19. Engl. Matjes-Feringe à 10 und 15 Pfennig empfiehlt Max Klein, Kornmarkt 9.

„Kauf und Verkauf“ Ein großes Grundstück mit großem Hofraum, Einfahrt, passend für jeden Kaufmann zum Lagerplatz etc. Speicherdam, schönem Obst- und Gemüsegarten, gr. Baustelle, an der Straße, gut verzinsl., billig zu verkaufen. Off. an Grabowski, Schwedenhöhe, Schwedenbergstr. 7/8. (290) Mein Hausgrundstück mit Laden, schönem Obst- und Gemüsegarten, gr. Baustelle, an der Straße, gut verzinsl., billig zu verkaufen. Off. an Grabowski, Schwedenhöhe, Schwedenbergstr. 7/8. Ein großes doppelthüriges Eispind u. ein großes Küchenspind, beides auch für Gastwirtschaft passend, ferner eine grüne Blüchgarntur (Sopha, 2 große, 2 kleine Sessel), a. les in bestem Zustande, hat preiswerth abzugeben. (290) Otto Nubel, Danzigerstr. 13, I. 1 gut erhaltenes Sopha billig zu verk. Friedrichstr. 41 II r.

Die Hauptausgabestelle befragt Anzeigen für sämtliche in- und ausländische Zeitungen zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag.

Die rothe Laterne.

Roman von Wald August König. Heinrich sah seinen Bruder eine geraume Weile mit einem starren Blick an und drehte dabei mit unmerklicher Unruhe an seinem Schnurrbart. „Wahrscheinlich wieder ein Erpressungsversuch?“ fragte er ironisch. „Allerdings“, nickte der Dienstmann, während er das Paket zusammenschnürte, „mein Schwiegerwater wird nicht flug, von jedem Lump läßt er sich gebrauchen, wenn er nur ein paar Groschen verdienen kann.“

Abraham hatte den Brief gelesen, mit nachdenklicher Miene legte er ihn hin. „Wo ist der rothe Fritsch doch nicht der Mörder?“ fragte er. „Das alles stimmt mit den Aussagen Baumanns überein: der Jäger, den er gesehen hat!“ „Darüber wollen wir uns den Kopf nicht zerbrechen“, fiel Sandfort ihm ungeduldig ins Wort. „Was kümmert es uns, wer die That begangen hat!“ „Im Grunde genommen nichts, aber nun kann auch der Verdacht, der bisher auf dem Baron ruhte, nicht mehr festgehalten werden.“ „Wer hat ihn erfinden und verbreitet? Sie!“ „Und das freut mich heute noch!“ „Gut; laßt er das Testament, so kommt es nicht wieder zum Vorschein, eben dadurch bleibt der Baron verdächtig! Der rothe Fritsch könnte allerdings durch diesen Brief von der schweren Anklage befreit werden, dann aber müßte ich auch das Testament ausliefern, und das schöne Geld wäre für uns verloren. Was liegt auch an dem Lump! Wird er heute frei, so kommt er binnen kurzem wegen einer anderen Geschichte doch ins Zuchthaus.“

sein. Affessor Heinzmann beschwerte sich darüber, daß der Untersuchungsrichter auf seine Absichten nicht eingehen wolle. „Neue Entdeckungen?“ fragte Sandfort, den spöttischen Ton beibehaltend. „Kannte er einen Namen?“ „Nein, aber er sprach von der rothen Laterne, die ihm noch fehle. Sie erinnern sich wohl noch, daß damals, als der Schuß auf den Notar fiel, ein rothes Licht gesehen worden ist?“ „So behaupten einige Zeugen, ich halte es für Unsinn!“ „Staatsanwalt Heinzmann urtheilt darüber anders.“ „Dah, Staatsanwalt Heinzmann scheint mir ein Streber zu sein“, höhnte Sandfort, „er will seine Vorgesetzten aufmerksam auf sich machen; ob ihm das aber gelingen wird, ist eine andere Frage, auf diesem Wege erreicht er es schwerlich. An der Schuld des rothen Fritsch zweifelt niemand, die Akten sind spruchreif, nun kommt so ein neu gebadener Staatsanwalt und spielt den Hecht im Karpfenteich!“ „Ihnen kann es ja gleichgültig sein!“ warf der Schreiber achselzuckend ein. „Geh gleichgültig! Ich habe mit der ganzen Geschichte nichts zu schaffen, nicht einmal als Zeuge! Wollen Sie ein Glas Wein mit mir trinken?“ „Ich danke“, erwiderte Schwertmacher, „ich darf mir das alles nicht mehr erlauben. Leben Sie wohl, es ist möglich, daß wir uns nicht wiedersehen, bewahren Sie mir ein gutes Andenken!“ „Armer Teufel!“ brummte Sandfort, während er allein seinen Weg fortsetzte. „Mit dem geht es rascher zu Ende, als ich glaube; die Bureauluft soll der Hentler holen! Was sagte er von neuen Entdeckungen? Heinzmann will sie gemacht haben? Sollte Abtele — ach was, sie ist die Letzte, die eine Enthüllung machen könnte! Nur keine Furcht zeigen, diese Entdeckungen sind Unsinn.“

Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W 57. Preis des Bierzehtagsheftes 40 Pf. Ueberaus reichhaltig ist überhaupt in dieser Nummer wieder die Anzahl der neuesten Erfindungen und Patente auf den verschiedensten Gebieten der Technik. Reichhaltig ist auch die Anzahl zeitgenössischer Artikel und Essays, sämtlich mit entsprechenden Illustrationen versehen. Der bildnerische Schmuck verdient vollste Anerkennung. Das neue Buch von der Weltpost. Geschichte, Organisation und Technik des Postwesens von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Von A. von Schweiger-Lerchenfeld. Mit vielen Vollbildern, Tafeln und über 500 Abbildungen; außerdem zahlreiche Reproduktionen von Postwertzeichen und viele bisher unedirierte Kuriosa aus Museen und Privatbibliotheken. In 30 Lieferungen a 50 Pf., welche in zehntägigen Zwischenräumen zur Ausgabe gelangen. 1-5. Lieferung erschienen. (A. Hartlebens Verlag, Wien.) Von dem vortrefflichen Werte sind weitere 4 Lieferungen (2-5) erschienen, mit welchen die Geschichte des Postwesens abschließt. Der Verfasser hat es verstanden, das Thema zu einem anregenden Kulturgemälde zu gestalten. Das alles liest sich wie eine spannende Erzählung, in welcher der Wandel der Zeit in ebenso amüthigen als belehrenden Bildern vor Augen tritt. Den großen Anflug, den das „Neue Buch von der Weltpost“ gleich bei Erscheinung der ersten Lieferungen erfahren hat, beweist, daß es bisher an einem Werte dieser Art fehlte. Im Verlage von Hermann Seemann Nachfolger in Leipzig erschien soeben: Der Roman von Erikson und Fjorde, von Joseph Bödler. Mit Geleitwort von Gaston Paris. Autorisierte Uebersetzung aus dem Französischen von Julius Zeiler. Preis broschirt 4 Mark, elegant gebunden 5 Mark. — Der Roman von Erikson und Fjorde ist das hervorragendste poetische Erzählwerk der modernen Romanistik. Halb Geschichte, halb Dichtung schildert er die Schicksale des unsterblichen Nieves pares, die schon Wagner zu seinem großartigsten Musikdrama begeisterten. Wie Erikson den Morhof erschlägt, wie König Warte um Fjorde wirbt, wie beide dann alle Bitternisse der Liebe durchkosten, als Fichtelinge verbannt und verfehmt durch den Wab Morois irren, wie Fjorde wieder an den Hof Markes kehrt und das Gottesurtheil wagt, bis zum endlichen Urtheil des schwarzen und des weißen Segels — es giebt kaum eine Geschichte, die ergreifender und entzückender wäre, als dieser Roman. Seine Letztseite ist wie eine Wanderung im romantischen Märchenwald. Samerlings Werte. Volksausgabe in 4 Bänden. Ausgewählt und herausgegeben von Dr. Michael M. Habenlehner. Mit einem Geleitwort von Peter Hofegger. Vollständig in 35 Lieferungen à 50 Pf., auch elegant gebunden in 4 Leinenbänden 20 Mark. Hamburg, Verlagsanstalt und Druckerei, H. S. G. (vorm. J. F. Richter). Die Lieferungen 9-14 der Volksausgabe bringen das dritte der großen Epen Samerlings, den Somunkulus, eine Dichtung voll genialer Züge, reich an Gedanken, eine Satire unserer Zeit, in grimmigem, großartigem Humor alle Probleme der Neuzeit umfassend, unserer wissenschaftlichen Zeit mit ihrer Technik und Inbutrie den Spiegel vorhaltend. Na. Weiteres vom Orient und Occident. Von Kerimee Hanoum. (Breslau, Schleifische Verlagsanstalt von S. Schottlaender.) Preis broschirt 0,75 Mark; elegant gebunden 1 Mark. — Die Verfasserin, die ihre intime, durch langjährigen Aufenthalt erworbene Kenntniss des orientalischen Lebens bis in seine dunklen Tiefen in ihren früheren Erzählungen aus dem Orient offenbart hat, bewährt diese auch in ihrem neuesten Buche nicht durch die Schilderung von Kleinigkeiten, sondern durch die Behandlung von tragischen und heiteren Problemen. In wirkungsvollem Kontrast steht zu solchen Erzählungen die vielleicht mit keiner Berechnung unter je gereichte Geschichte „Muzje es sein?“ ebenso echt deutsch im Charakter wie in dem Schauspiel.

in Bromberg 14 hat seine neue Sommerkollektion in Tuchstoffen für Herren verhandelt und bittet um Mittheilung, wer Zubehörend der Muster wünscht.

Hunyadi János (Saxlehner's Bitterquelle) Von der ärztlichen Welt mit Vorliebe und in mehr als 1200 Gutachten empfohlen. Dieser seit 36 Jahren bewährte Naturschatz genießt einen Weltruf wegen seiner sicheren, constanten und angenehmen, unschädlichen Wirkungsweise. Nur echt, wenn auf der Etiquette mit rothem Mittelfelde die Firma ersichtlich: „Andreas Saxlehner“. Erhältlich in den Apotheken, Drogenhandlungen und allen Mineralwasserteils.

Bromberg-Kinkau. a) Bromberg-Crone a. Br. und zurück. b) Bromberg-Diplawitz-Mühlthal und zurück. Table with columns for location, date, and price.

Büchermarkt. Annuntiar. Herausgeber Ferd. Avenarius. Dresden. Verlag Georg D. W. Callow, München. (vierteljährlich 3 Mark, das einzelne Heft 60 Pf.) Inhalt des zweiten Hefes: Wunde Biene. Von Richard Wata. — Böhronus „Laboremus“. — Die Kunst des Quartettspiels. Von Heinrich Pudor. — Kulturarbeiten. II. Von Paul Schulze-Naumburg. — Lese Blätter: Aus Böhronus „Laboremus“. — Gedichte von Ada Christen. — Rundschau: „Unter Volken“ von Kurt Aram. — „Franz“ von Adolf Wilsbrandt. Ueber „poetische Schwärme“. Gegen die Dinterreppentromane. Von den Berliner Bühnen. Baberenski „Manru“. Ueber vierhundert Gemeindegänge. Ein Buch von Haeuffer. Aus Dresden in betrefr Naumanns. nehan, a. I. v. — Notenbeilage: Leo Bloch, Malte; Verlorene Lieb; Todessehnsucht. — Bilderbeilage: Max Ringer, Bildnisse. Abbildungen 62-69 zu Schulze-Naumburgs Aufsatz „Kulturarbeiten“. Die Gefahren des Straßenbahnbetriebes in Großstädten haben die Schaffung selbstthätiger Schutzvorrichtungen zu einer unabweisenden Nothwendigkeit gemacht. Eine bereits in verschiedenen Orten mit bestem Erfolge erprobte Vorrichtung ist in Wort und Bild ausführlich beschrieben in dem soeben erschienenen Heft XLIII der weitverbreiteten illustrierten Zeitschrift „Für Alle Welt“.

Bunte Chronik.

Frankfurt a. M., 27. Juni. Wie die 'Frankfurter Zeitung' aus New-York meldet, listete Bankier Morgan eine Million Dollars für die Harvard-Universität.

Bremerhaven, 27. Juni. Der Musiker-Steward Mager, der unter dem Verdachte, den Golddiebstahl an Bord 'Kaiser Wilhelm des Großen' begangen zu haben, verhaftet war, ist gestern Abend aus der Hastenlassen worden.

Budapest, 27. Juni. Die Ortsgast Zapuzago im Bezirksprimat Komitat ist niedergedrungen. Drei Personen sind in den Flammen umgekommen; auch Vieh ist verbrannt.

London, 27. Juni. (Lohndemolung.) Einem Telegramm aus St. Johns zufolge sind die ganze Mannschaft und alle Passagiere der 'Luftania' gestern in St. Johns gelandet.

Von der Ueberschwemmung von Virginia meldet ein Kabeltelegramm aus New-York über das durch die Ueberschwemmung von Sonnabend Nacht hervorgerufene große Unglück lauten noch immer sehr verwohnen.

Über den Unfall bei der Brähe in der Feiner Hauptkirche zu Prag berichtet die 'Bob' folgende Einzelheiten: Unlänglich das auf den 24. Oktober fallende 300. Sterbedächtnisse Thycho de Brahe wurde der Konservator Ingenieur Herain mit der Aufgabe betraut, die Ueberreste Brähe zu heben und zu sammeln.

Über die Auffindung der Gebeine Thycho de Brahes in der Feiner Hauptkirche zu Prag berichtet die 'Bob' folgende Einzelheiten: Unlänglich das auf den 24. Oktober fallende 300. Sterbedächtnisse Thycho de Brahe wurde der Konservator Ingenieur Herain mit der Aufgabe betraut, die Ueberreste Brähe zu heben und zu sammeln.

Die Halbmonatschrift 'Niederlagen' erzählt folgendes Stücklein aus böser Zeit: Im Jahre 1628 stellte ein österreichischer Kornett, welcher in der Stadt Schlesswig einquartiert war, folgende Anforderungen für sich und seine Bedienten: 'Was mir mein Wirdt teglich verschaffen soll: alte Hennen, Fisch zur Notdurft genug, Eier, Rindfleisch, Hammelfleisch oder Schaffleisch so viel von Rätten, holländischen Kees und Butter so viel man braucht.'

Wann werden wir wieder kleiner? Die Antwort auf diese Frage, die sich auf eine weniger bekannte biologische Erscheinung bezieht, finden wir in der 'Allg. Ztg.': Die Zunahme der Körpergröße bis zu einem gewissen Alter ist eine ebenso allgemein bekannte Erscheinung, wie es im allgemeinen nicht bekannt ist, daß wir auch wieder kleiner werden.

Von diesen nahmen 83 v. H. an Länge nach den 22. bis zum 28. Jahre noch zu; der Durchschnitt dieser Zunahme war innerhalb dieses Zeitraumes 1,6 Zentimeter. Die gleichen Messungen ergaben aber auch, daß schon von 22. Jahre an eine Neise der Leute kleiner zu werden anfing, und zwar ein ganz erheblicher Prozentsatz (6 v. H.).

Kirchliche Nachrichten. Evangelischer Gottesdienst. - Pfarrkirche. Sonntag, den 30. Juni. (4. nach Trinitatis.) Morgens 8 Uhr: Frühgottesdienst, Pastor Pfefferkorn.

St. Paulskirche: Sonntag, den 30. Juni. Morgens 8 Uhr: Frühgottesdienst, Pastor Staemmler. - Vormittags 10 Uhr: Hauptgottesdienst, danach Beichte und Feier des hl. Abendmahls.

Christuskirche: Sonntag, den 30. Juni. Vormittags 10 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Gaendler. - Mittags 12 Uhr: Kindergottesdienst.

Evangelisch-Lutherische Kirche. Sonntag, 30. Juni. Vormittags 10 Uhr, Predigt und Abendmahls-gottesdienst, Pastor Fr. Brauer.

Katholischer Gottesdienst. Sonntag, 30. Juni. In der Garnisonkirche: Vormittags um 8 Uhr, katholischer Militärgottesdienst, Hochamt und Predigt.

Evangelische Gemeinschaft. Sonntag, vorm. 10 Uhr Predigt, Nachm. 4 Uhr, Predigt, Prediger Vitterolf. Parochie Schlesien. Kirche in Schlesien.

Handelsnachrichten. Waarenmarkt. Danzig, 28. Juni. Weizen unverändert. Bezahlt wurde für inländischen rothbunt 777 Gr. 169,50 M., für russischen zum Transit - M. per Tonne - Roggen fest.

Betroffener leblos, Standart - white loco 6,80. - Wetter: Bedeckt. Wien, 28. Juni. (Getreidemarkt.) In Weizen Roggen, Hafer kein Handel. - Mehl loco 60,00, per Oktober 55,00.

London, 28. Juni. An der Küste 6 Weizenladungen angeboten. - Wetter: Schön. London, 28. Juni. (Getreidemarkt.) Schlussbericht. Sämtliche Getreidearten ruhig aber stetig.

Wien, 28. Juni. (Waarenbericht.) Baumwollenspreis in New-York 8 1/2, do. für Lieferung per August 7,82.

Frankfurt a. M., 28. Juni. (Effekten-Sozietät.) Oesterreich. Kreditaktien 201,80, Franzosen -, Lombarden, Creditaktien 131,60, Diskontokontokorrent - 176,00.

Antwerpen, 28. Juni. Wolle unverändert. Angeboten 910 Ballen Buenos Aires, 1223 Ballen Montevideo, 154 Ballen Rio Grande.

Table with 4 columns: Name des Schiffers, Fahrzeug, Ladung, Von nach. Includes shipping reports from Hamburg.

Table with 4 columns: Station, Barometer auf 0 Gr. u. d. Meerespiegel, Wind, Wetter. Includes telegraphic weather reports from Hamburg.

Table with 5 columns: Station, Barometer auf 0 Gr. u. d. Meerespiegel, Wind, Wetter, Grad Celsius. Includes telegraphic weather reports from various stations.

Frankfurt a. M., 28. Juni. (Effekten-Sozietät.) Oesterreich. Kreditaktien 201,80, Franzosen -, Lombarden, Creditaktien 131,60, Diskontokontokorrent - 176,00.

Wien, 28. Juni. (Waarenbericht.) Baumwollenspreis in New-York 8 1/2, do. für Lieferung per August 7,82.

Frankfurt a. M., 28. Juni. (Effekten-Sozietät.) Oesterreich. Kreditaktien 201,80, Franzosen -, Lombarden, Creditaktien 131,60, Diskontokontokorrent - 176,00.

Table with 4 columns: Name des Schiffers, Fahrzeug, Ladung, Von nach. Includes shipping reports from Hamburg.

Table with 4 columns: Station, Barometer auf 0 Gr. u. d. Meerespiegel, Wind, Wetter. Includes telegraphic weather reports from Hamburg.

Table with 5 columns: Station, Barometer auf 0 Gr. u. d. Meerespiegel, Wind, Wetter, Grad Celsius. Includes telegraphic weather reports from various stations.

Table with 5 columns: Station, Barometer auf 0 Gr. u. d. Meerespiegel, Wind, Wetter, Grad Celsius. Includes telegraphic weather reports from various stations.

Table with 5 columns: Station, Barometer auf 0 Gr. u. d. Meerespiegel, Wind, Wetter, Grad Celsius. Includes telegraphic weather reports from various stations.

Das orthopädisch-gymnastische Institut im Ostseebad Kolberg

dirigirender Arzt: Dr. med. Georg Müller, Specialarzt für Orthopädie aus Berlin
ist vom 20. Juni bis 15. September geöffnet.



Behandelt werden:

- | | |
|--|--|
| <p>1. <u>Wirbelsäulenverkrümmungen, runder Rücken, angeborene Hüftverrenkung, Hüft-, Knie- und Fussgelenkentzündung, X- und O-Beine, Klump- und Plattfüsse, alle Folgezustände von Verletzungen, Gelenkversteifungen, Muskelschwund etc.</u></p> <p>2. <u>Schlechte Körperhaltung, hängende Schultern, Engbrüstigkeit.</u></p> | <p>3. <u>Allgemeine Schwächlichkeit nach Krankheiten, anstrengendem Schulbesuch, schwächliche Körperentwicklung.</u></p> <p>4. <u>Nervenkrankheiten (Rückenmarkskrankheiten, Kinderlähmung etc.)</u></p> |
|--|--|

Mit dem Institut ist eine **orthopädische Werkstatt** zur Herstellung orthopädischer Apparate (Geradehalter, Corsetts, Schienenhülsenapparate etc.) verbunden.

Jede Auskunft ertheilt der dirigirende Arzt (bis 20. Juni, Berlin N., Johannis-Strasse 14/15, vom 20. Juni ab Kolberg, Park-Strasse 2).

Ausführliche Prospekte sendet auf Wunsch postfrei

die Bade-Direktion zu Kolberg.

Das orthopädisch-gymnastische Institut

in Garmisch-Partenkirchen

Das Institut ist ein Anstalt der Kaiserlichen Gesundheitsverwaltung
in Garmisch-Partenkirchen, im Ortsteil Garmisch-Partenkirchen



Das Institut ist ein Anstalt der Kaiserlichen Gesundheitsverwaltung

*The History of the
1875-76 Mass. Museum*